

Katalogvariante als komprimiertes PDF für den Download aus dem Internet.

Der gedruckte Katalog kann kostenlos per Mail angefordert werden über info@max-himalaya.de



Umschlagseite auße

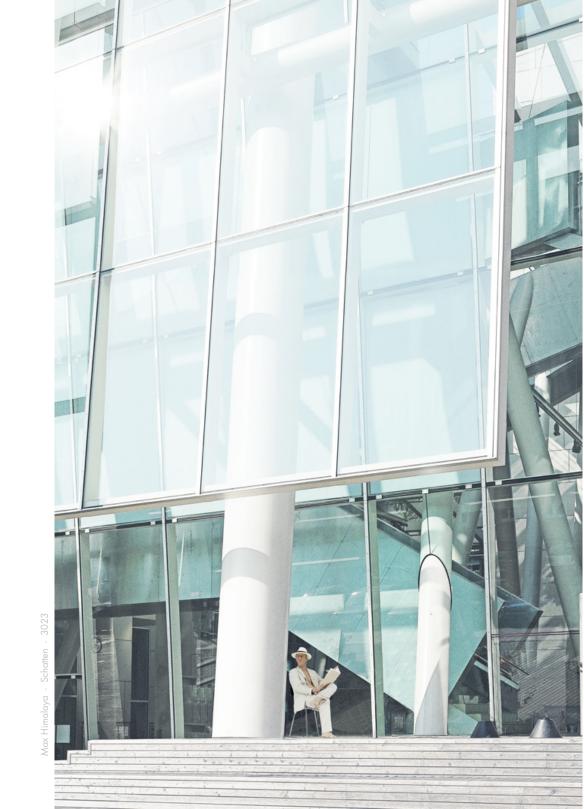
MAX HIMALAYA PROJEKT





MAX HIMALAYA In seinem neuesten Projekt inszeniert sich der Fotograf Andreas Rumland als Kunstfigur "Max Himalaya". Die Motive entstehen intuitiv – in den inneren Bildern vermischen sich unterschiedliche Szenen und Aktionen aus Realität und Phantasie. Der Fokus liegt auf dem Informationsgehalt der Bilder: Die Bildthemen der Fotografien, Skulpturen, Installationen und Videos stammen aus dem sozialen Umfeld, aus Politik und Umwelt, zeigen in aktuellen Bezügen Freud und Leid, sind manchmal Blödelei. Die selbstreferenzielle Präsentation der immer gleichen Figur in unterschiedlichen Szenen lässt auch an die heutzutage verbreitete Omnipräsenz vieler Menschen in den sozialen Medien denken. Die dynamische Kunstfigur Max Himalaya ist immer in Bewegung, ihre Selbstdarstellung hat oft etwas bühnenartiges. Der Wiedererkennungswert ist dabei hoch: Im immer gleichen weißen Anzug, mit weißem Hut, meist barfuß und ohne Hemd entstehen beim Betrachter Assoziationen, die an gutbürgerliche Eleganz, Luxus, Europa, aber auch die Kolonialgeschichte erinnern mögen.

Anna Wondrak, Kunsthistorikerin







Max Himalaya · Gold ·





Max Himalaya · Wasser · 11







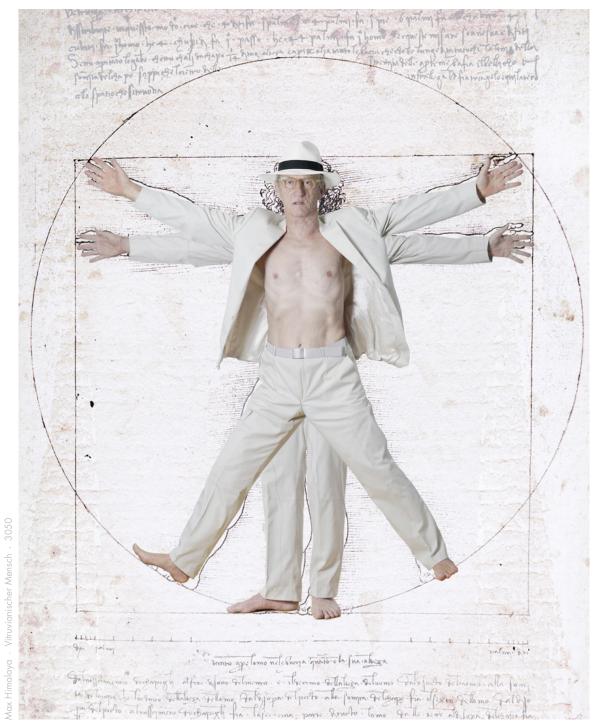


Aax Himalaya · Flucht · 502













ax Himalaya · Paar · 5040

Andreas Rumland studierte Architektur an der Hochschule für angewandte Wissenschaften und der Akademie der Bildenden Künste in München. Bevor er sich ganz der Bildarbeit widmete, entstanden Projekte wie der Dokumentarfilm "Die Stiftungsmacher", die Bewerbungsgestaltung der Stadt Görlitz als Kulturhauptstadt Europas, die Architektur des Theaters und die Artdirektion im Deutschen Pavillon der Expo 2000 Hannover, die visuelle Kommunikation des Augsburger Stadttheaters, Kunst- und Buchprojekte, das Ausstellungsdesign der Roth-Händle-Edition, u.a. Einzelausstellungen - Stadt Starnberg König-Ludwig-Saal, Katharina von Bora-Haus Berg-Starnberg, Kaske Stiftung München, Galerie The Bakery München, Galerie F8 Frankfurt Guppenausstellungen - Museum Kunsthaus Kaufbeuren, Kloster Buxheim, Tumblinger 48 München, Galerie Fircks-Hut Leeder, Marstall Berg, Roth Händle Edition in Hamburg, München, Freiburg







Impressum

Der Katalog erscheint anlässlich der Ausstellung "Abgetaucht" in der Reihe "Nah - Fern" im Kulturbahnhof der Stadt Starnberg Kuratorinnen der Ausstellungsreihe Katharina Kreye, Ulrike Prusseit, Ursula Steglich-Schaupp

Max Himalaya ist ein Kunstprojekt des Künstlers Andreas Rumland

Text

Anna Wondrak, annawondrak.de

Danksagung für die großzügige Projektunterstützung
Uschi Burger-Precht - Fotografie, burger-precht.com
Klaus Voss - Fotografie
Michael Leis - Fotografie, mleis.com
Bernhard J. Keller - Verleger
Mathias Elling - Boxen, physiomeetssports.de
Petra Heine - Tanz
Tanja Wilking - Akt, rodinmuse.de
Alfred Beisser Group
Anna Wondrak Kunsthistorikerin,
Dr. Carmen Fritz - Rechtsanwältin Medienrecht, rechtsanwältin-fritz.de

Max Himalaya® ist eine eingetragene Marke des Künstlers, copyright 2016 www.max-himalaya.de/com

Geamtherstellung

Dussa-Verlag Steingaden Dussa-Verlag.de